



Fachschaft: Deutsch

Klasse 6

In der Klasse 6 wird das „Deutschbuch 6“ des Cornelsen Verlags eingesetzt.

Markierungen in den einzelnen Unterrichtsvorhaben zu übergeordneten Kompetenzen entsprechend unseres Leitbilds

- | | |
|---------------------------------------|--|
| ★ Zukunftsorientierung und Innovation | ★ Gesundheit und Prävention |
| ★ Selbstständigkeit und Wissbegierde | ★ Kommunikationskultur und Kooperation |
| ★ Kreativität und Ästhetik | ★ Vielfalt und Weltoffenheit |

Unterrichtsvorhaben 1 (Halbjahr 6.1)

<p>Bezug zu Europa:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <p>Bezug zu Nachhaltigkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 	<p>Inhaltsfeld Kommunikation</p> <p><u>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</u></p>	<p>Fördermaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - FuF - Fördern und Fordern am BVA - Förderkurs bei LRS
<p>Inhaltsfeld Sprache</p> <p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p> <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - relevantes sprachliches Wissen (hier: Verwendung Präteritum und Plusquamperfekt) beim Verfassen eigener Texte einsetzen (S. 22) 	<p>Jgst. 6 – 1. Halbjahr</p> <p>Unterrichtsvorhaben1:</p> <p><u>Wer? Was? Wo? – Keine Langeweile: Von Ereignissen berichten</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Erzählen und Berichten unterscheiden - Für die Schülerzeitung berichten - Von Unfällen berichten 	<p>Inhaltsfeld Text</p> <p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Textfunktionen innerhalb von Sachtexten (argumentieren, berichten, beschreiben, erklären) unterscheiden <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung (u.a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation, Modelltexte) eigene Texte planen, verfassen und überarbeiten (S. 20f.)★ - beim Verfassen eines eigenen Textes (hier: Zeitungsbericht, Unfallbericht) verschiedene Textfunktionen (argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen★☆☆
<p>Medienkompetenzen / Bezug zum Medienkompetenzrahmen (MKR)</p> <p>1.2 Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen</p> <p>1.4 Verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten umgehen; Datenschutz, Privatsphäre und Informationssicherheit beachten</p> <p>4.4 Rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u.a. des Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen) überprüfen, bewerten und beachten sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten</p>	<p>Inhaltsfeld Medien</p> <p><u>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</u></p> <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Funktionen der Textverarbeitung unterscheiden und einsetzen (S. 19) - den Text gestalten, Bilder in Textdokumente einfügen, (S.19) - Bilder von Personen in einem Bericht integrieren und die Bildrechte beachten, S. 21 	<p>Format der Leistungsüberprüfungen</p> <p>Typ 2 Informierendes Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - in einem funktionalen Zusammenhang sachlich berichten) - auf der Basis von Materialien einen informativen Text verfassen

Unterrichtsvorhaben 2 (Halbjahr 6.1)

<p>Bezug zu Europa:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennenlernen europäischer Sagen und griechischer Kultur <p>Bezug zu Nachhaltigkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 	<p>Inhaltsfeld Kommunikation</p> <p><u>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - artikuliert sprechen und Tempo, Lautstärke und Sprechweise situationsangemessen einsetzen ★ - eigene Beobachtungen und Erfahrungen anderen gegenüber sprachlich angemessen und verständlich darstellen (hier: Feedback geben) ★ - nonverbale Mittel (u.a. Gestik, Mimik, Körperhaltung) und paraverbale Mittel (u.a. Intonation) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen ★ 	<p>Fördermaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - FuF - Fördern und Fordern am BVA - Förderkurs bei LRS
<p>Inhaltsfeld Sprache</p> <p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 	<p>Jgst. 6 – 1. Halbjahr</p> <p>Unterrichtsvorhaben 2:</p> <p><u>Sagenhelden kennenlernen – Sagen untersuchen und Szenen sinntragend präsentieren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Figuren und Handlung von Sagen untersuchen - Eine Szene untersuchen und vortragen <p><i>Fakultativ</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Mediale Umsetzungen von Sagen untersuchen und selber gestalten 	<p>Inhaltsfeld Text</p> <p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern - erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen der Handlung (Ort, Zeit, Konflikt, Handlungsschritte) und der erzählerischen Vermittlung (u.a. Erzählerfigur) untersuchen - dialogische Texte im Hinblick auf explizit dargestellte Absichten und Verhaltensweisen von Figuren sowie einfache Dialogverläufe untersuchen fakultativ - eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (hier: Spielszenen schreiben) und im Hinblick auf den Ausgangstext erläutern ★
<p>Medienkompetenzen / Bezug zum Medienkompetenzrahmen (MKR)</p> <p><i>Fakultativ</i></p> <p>4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens nutzen</p> <p>4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen</p> <p>5.1 Die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedeutungen kennen, analysieren und reflektieren</p> <p>5.3 Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen</p>	<p>Inhaltsfeld Medien</p> <p><u>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</u></p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - in literarischen und audiovisuellen Texten Merkmale virtueller Welten identifizieren (S.188) - fakultativ: eine Heldensage in den Medien Graphic Novel, Film und Computerspiel untersuchen und vergleichen, S. 201ff <p><i>Produktion (fakultativ)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte medial umformen, hier: szenisches Spiel) und verwendete Gestaltungsmittel beschreiben ★ - einfache Gestaltungsmittel in Präsentationsformen kennen und in einem 	<p>Format der Leistungsüberprüfungen</p> <p>Schriftlicher Aufgabentyp 4a</p> <p>a) einen literarischen Text analysieren und interpretieren</p>

	<p>eigenen Comic umsetzen, (hier Graphic Novel) S. 201f.</p> <ul style="list-style-type: none">- Texte medial umformen (hier: Graphic Novel, Ideen für ein Computerspiel) und verwendete Gestaltungsmittel beschreiben★	
--	---	--

Unterrichtsvorhaben 3 (Halbjahr 6.1)

<p>Bezug zu Europa: - vergleichende Betrachtung von Rechtschreibregeln in europäischen Ländern</p> <p>Bezug zu Nachhaltigkeit: -</p>	<p>Inhaltsfeld Kommunikation</p> <p><u>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</u></p>	<p>Fördermaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - FuF - Fördern und Fordern am BVA - Förderkurs bei LRS
<p>Inhaltsfeld Sprache</p> <p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p> <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - mittels geeigneter Rechtschreibstrategien (auf Laut-Buchstaben-Ebene, Wortebene, Satzebene) und unter Rückgriff auf grammatisches Wissen Texte angeleitet überprüfen - angeleitet zu Fehlerschwerpunkten passende Rechtschreibstrategien (u.a. silbierendes Sprechen, Verlängern, Ableiten, Wörter zerlegen, Ausnahmeschreibung merken) zur Textüberarbeitung einsetzen - eine normgerechte Zeichensetzung für einfache Satzstrukturen (Aufzählung, Apposition, Haupt- und Nebensatzverknüpfung, wörtliche Rede) realisieren (S. 310, 312) - Texte angeleitet überarbeiten (im Hinblick auf Orthografie, Grammatik, Kohärenz) – angeleitet zu Fehlerschwerpunkten passende Rechtschreibstrategien (u.a. silbierendes Sprechen, Verlängern, Ableiten, Wörter zerlegen, Ausnahmeschreibung merken) zur Textüberarbeitung einsetzen 	<p>Jgst. 6 – 1. Halbjahr</p> <p>Unterrichtsvorhaben 3:</p> <p><u>Rechtschreibung – Spielend leicht</u></p> <p>1) <u>Rechtschreibstrategien</u> kennenlernen und anwenden zu <u>Themen (teils wiederholend aus Jahrgangsstufe 5:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Groß-/Kleinschreibung (v.a. Nominalisierung) • S-Laut • das/dass • Auslautverhärtung • Dehung • Doppelkonsonanten <p>2) <u>Zeichensetzung bei:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufzählung • wörtlicher Rede • Haupt- und Nebensatzkonstruktionen (auch Relativsätze) 	<p>Inhaltsfeld Text</p> <p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p>
<p>Medienkompetenzen / Bezug zum Medienkompetenzrahmen (MKR)</p> <p>1.2 Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen</p>	<p>Inhaltsfeld Medien</p> <p><u>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</u></p> <p><i>Fakultativ</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Möglichkeiten und Grenzen digitaler Unterstützungsmöglichkeiten bei der Textproduktion beurteilen (Rechtschreibprogramm) (S. 307) 	<p>Format der Leistungsüberprüfungen</p> <p>Typ 5: Überarbeitendes Schreiben – einen Text überarbeiten und ggf. die vorgenommenen Textänderungen begründen</p>

Unterrichtsvorhaben 4 (Halbjahr 6.2)

<p>Bezug zu Europa:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einbezug von Gedichten und Gedichtformen aus dem europäischen Ausland <p>Bezug zu Nachhaltigkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 	<p>Inhaltsfeld Kommunikation</p> <p><u>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</u></p> <p>Produktion</p> <ul style="list-style-type: none"> - artikuliert sprechen und Tempo, Lautstärke und Sprechweise situationsangemessen einsetzen (hier: Gedichtvortrag) ★ - eigene Beobachtungen und Erfahrungen anderen gegenüber sprachlich angemessen und verständlich darstellen (hier: Feedback zum Gedichtvortrag geben) ★ 	<p>Fördermaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - FuF - Fördern und Fordern am BVA - Förderkurs bei LRS
<p>Inhaltsfeld Sprache</p> <p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - einfache sprachliche Mittel (Metapher, Personifikation, Vergleich, klangliche Gestaltungsmittel) in ihrer Wirkung beschreiben 	<p>Jgst. 6 – 2. Halbjahr</p> <p>Unterrichtsvorhaben 4:</p> <p><u>Himmlisch – Gedichte verstehen und gestalten</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Gedichte vergleichen: Reim, Vers, Strophe, Metrum - Gedichte sinntragend vortragen - Sprachliche Bilder untersuchen (Vergleich, Personifikation und Metapher) - Den Inhalt eines Gedichts in eigenen Worten zusammenfassen 	<p>Inhaltsfeld Text</p> <p><u>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</u></p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - lyrische Texte untersuchen – auch unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Gestaltungsmittel (Reim, Metrum, Klang, strophische Gliederung; einfache Formen der Bildlichkeit) <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (hier: Fortsetzung, Parallelgedicht) und im Hinblick auf den Ausgangstext erläutern ★ ★
<p>Medienkompetenzen / Bezug zum Medienkompetenzrahmen (MKR)</p>	<p>Inhaltsfeld Medien</p> <p><u>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</u></p> <p>Fakultativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Produktion Inhalt und Gestaltung von Medienprodukten angeleitet beschreiben (hier: Bildgedicht) ★ 	<p>Format der Leistungsüberprüfungen</p> <p>Schriftlicher Aufgabentyp 4: Analysierendes Schreiben a) einen literarischen Text analysieren und interpretieren</p>

Unterrichtsvorhaben 5 (Halbjahr 6.2)

<p>Bezug zu Europa:</p> <p>-</p> <p>Bezug zu Nachhaltigkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einbezug von Tierschutzaspekten 	<p>Inhaltsfeld Kommunikation</p> <p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - in Gesprächen Absichten und Interessen anderer Gesprächsteilnehmer identifizieren (S. 64) - die Wirkung ihres kommunikativen Handelns – auch in digitaler Kommunikation – abschätzen und Konsequenzen reflektieren (hier: Kommunikation in Gesprächen und in einem Chat) - aktiv zuhören, gezielt nachfragen und Gehörtes zutreffend wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen (hier: Gespräche führen, eine Fishbowl-Diskussion führen) (S. 54, 55, 61, 62) ★ <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - das eigene Kommunikationsverhalten nach Kommunikationskonventionen ausrichten (S. 61) ★ - Anliegen angemessen vortragen und begründen (S. 61) ★ 	<p>Fördermaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - FuF - Fördern und Fordern am BVA - Förderkurs bei LRS
<p>Inhaltsfeld Sprache:</p> <p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - an einfachen Beispielen Abweichungen von der Standardsprache beschreiben (hier: Sprache im Chat) <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - relevantes sprachliches Wissen (hier: Kommas in Begründungssätzen) beim Verfassen eigener Texte einsetzen (S. 66) - Texte angeleitet überarbeiten (im Hinblick auf Orthografie, Grammatik, Kohärenz) 	<p>Jgst. 6 – 2. Halbjahr</p> <p>Unterrichtsvorhaben 5:</p> <p><u>Echte Tierliebe? – Argumentieren und überzeugen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Überzeugend kommunizieren und argumentieren - Aufmerksam zuhören und höflich miteinander umgehen - Schriftlich Stellung nehmen 	<p>Inhaltsfeld Text:</p> <p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Textfunktionen innerhalb von Sachtexten (hier: argumentieren) unterscheiden (S. 58f.) - in einfachen kontinuierlichen Sachtexten Aufbau, Struktur und Funktion beschreiben (S. 59) <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Textfunktionen (hier: argumentieren) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen ★ - ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung (u.a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation, Modelltexte) eigene Texte planen, verfassen und überarbeiten ★

<p>Medienkompetenzen/ Bezug zum Medienkompetenzrahmen (MKR)</p> <p>1.4 Verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten umgehen; Datenschutz, Privatsphäre und Informationssicherheit beachten 2.4 Unangemessene und gefährdende Medieninhalte erkennen und hinsichtlich rechtlicher Grundlagen sowie gesellschaftlicher Normen und Werte einschätzen; Jugend- und Verbraucherschutz kennen und Hilfs- und Unterstützungsstrukturen kennen 3.2 Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation kennen, formulieren und einhalten 5.2 Die interessen geleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen</p>	<p>Inhaltsfeld Medien:</p> <p><u>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</u></p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Internet-Kommunikation als potenziell öffentliche Kommunikation identifizieren und grundlegende Konsequenzen für sich und andere einschätzen (S.63) - Chatsprache, Schutz der Privatsphäre, Regeln für gutes Benehmen, Umgang mit Regelverstößen, S. 56 ★ <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Regeln für die digitale Kommunikation nennen und die Einhaltung beurteilen (hier: Chat-Regeln entwickeln) 	<p>Format der Leistungsüberprüfungen</p> <p>Schriftlicher Aufgabentyp 3: Argumentierendes Schreiben begründet Stellung nehmen eine Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen</p>
--	--	--

Unterrichtsvorhaben 6 (Halbjahr 6.2)

<p>Bezug zu Europa:</p> <p>Bezug zu Nachhaltigkeit:</p> <p>-</p>	<p>Inhaltsfeld Kommunikation</p> <p><u>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</u></p>	<p>Fördermaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - FuF - Fördern und Fordern am BVA - Förderkurs bei LRS
<p>Inhaltsfeld Sprache</p> <p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Adjektive zur treffenden Charakterisierung - textstrukturierende Konjunktionen (temporal, konzessiv etc.) 	<p>Jgst. 6 – 2. Halbjahr</p> <p>Unterrichtsvorhaben 6</p> <p><u>Literarische Welten – einen Jugendroman lesen und untersuchen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Literarische Figuren charakterisieren und miteinander vergleichen - Figurenbeziehungen textgebundenen erläutern - Aufbau und Struktur eines literarischen Textes benennen und deuten - Erzählerische Gestaltungsmittel funktional deuten - Kreatives Schreiben aus der Perspektive einer literarischen Figur 	<p>Inhaltsfeld Text</p> <p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern - erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen der Handlung (Ort, Figuren, Konflikt, Handlungsschritte) und der erzählerischen Vermittlung untersuchen - eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (hier: Tagebucheintrag und Brief einer literarischen Figur, Dialog zweier literarischer Figuren, Figurensteckbrief, Brief an eine Romanfigur, Interview mit einer Romanfigur) und im Hinblick auf den Ausgangstext erläutern <p>★</p> <p><i>Fakultativ</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen der Handlung (Ort, Zeit, Konflikt, Handlungsschritte) und der erzählerischen Vermittlung (u.a. Erzählerfigur) untersuchen (hier: Vergleich von Buch und filmischer Umsetzung)
<p>Medienkompetenzen / Bezug zum Medienkompetenzrahmen (MKR)</p> <p>5.1 Die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedeutungen kennen, analysieren und reflektieren</p>	<p>Inhaltsfeld Medien</p> <p><u>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</u></p> <p>Fakultativ <i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Medien bezüglich ihrer Präsentationsform (hier: audiovisuelle Medien) und ihrer Funktion beschreiben - einfache Gestaltungsmittel in Präsentationsformen verschiedener literarischer Texte benennen und deren Wirkung beschreiben (hier: Verfilmung) - Inhalt und Gestaltung von Medienprodukten angeleitet beschreiben (hier: Vergleich von Buch und filmischer Umsetzung, Einstellungsgrößen, Kameraperspektiven)★ 	<p>Format der Leistungsüberprüfungen</p> <p>Schriftlicher Aufgabentyp 6:</p> <p>Texte nach Textmustern verfassen oder fortsetzen - Produktionsorientiert zu Texten schreiben</p>

Vorhaben über die in den Curricula festgelegten Themen des Deutsch-Unterrichts hinaus:

- Insbesondere werden zur Förderung der **Lesemotivation und Lesekompetenzen** im 5. Schuljahr die folgenden Aktivitäten angeboten:
 - Besuch der Stadtbibliothek Dormagen oder Besuch durch Mitarbeiter der Stadtbibliothek zur Vorstellung des Angebots
 - Vorlesewettbewerb
 - Projektarbeit: Buchvorstellungen mittels Lesekisten, Leserollen, etc.
 - Leseförderung als Teil des schulinternen Vertretungskonzepts
 - Einrichtung von Klassenbibliotheken
- **Fairness und Nachhaltigkeit** werden thematisiert im Rahmen der von der Nachhaltigkeits-AG organisierten Projekten oder Theateraufführungen in diesem Zusammenhang.
- **Auseinandersetzung mit dramatischen und musikalisch-dramatischen Texten** durch einen vorbereitenden **Theater-/Opernworkshop** und den anschließenden Besuch einer Aufführung (Verstehen von Handlung, Figuren und Bühnenumsetzung)

Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 6

Nr.	Unterrichtsvorhaben	Typ der Klassenarbeit
1	Wer? Was? Wo? – Keine Langeweile: Von Ereignissen berichten	Typ 2 Informierendes Schreiben: - in einem funktionalen Zusammenhang sachlich berichten) - auf der Basis von Materialien einen informativen Text verfassen
2	Sagenhelden kennenlernen – Sagen untersuchen und Szenen sinntragend präsentieren	Schriftlicher Aufgabentyp 4a a) einen literarischen Text analysieren und interpretieren
3	Rechtschreibung – Spielend leicht	Typ 5: Überarbeitendes Schreiben – einen Text überarbeiten und ggf. die vorgenommenen Textänderungen begründen
4	Himmlisch – Gedichte verstehen und gestalten	Schriftlicher Aufgabentyp 4: Analysierendes Schreiben a) einen literarischen Text analysieren und interpretieren
5	Echte Tierliebe? – Argumentieren und überzeugen	Schriftlicher Aufgabentyp 3: Argumentierendes Schreiben begründet Stellung nehmen eine Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen
6	Literarische Welten – einen Jugendroman lesen und untersuchen	Schriftlicher Aufgabentyp 6: Texte nach Textmustern verfassen oder fortsetzen - Produktionsorientiert zu Texten schreiben

Stand: November 2025 (G9)